

Allgemeine Geschäftsbedingungen der Tanzbasis

Der Vertrag kommt zustande mit Tanzschule Tanzbasis in 79379 Müllheim, Hebelstr.1 (nachfolgend TANZSCHULE genannt).

Die angemeldete Person (nachfolgend TEILNEHMER genannt) wird durch diese Buchung in seinem Namen automatisch Vertragspartner der TANZSCHULE. Bei minderjährigen Personen muss die Anmeldung von einem Erziehungsberechtigten durchgeführt werden.

Allgemeines

Kurstundenanzahl, jeweilige Dauer einer Einheit eines Tanzkurses, Termine und Inhalte sowie Kurspreise des Tanzangebotes ergeben sich aus der Beschreibung auf der Internetseite www.tanzbasis.com

Für Sonderveranstaltungen behält sich die TANZSCHULE vor, geplante Tanzstunden im Rahmen eines unbefristeten Tanzkurses zu verlegen bzw. in dringend notwendigen Fällen ausfallen zu lassen. Gleiches gilt bei plötzlichen, unabwendbaren Ereignissen, wie z.B. der kurzfristigen Erkrankung eines Tanzlehrers. Sollte der Lehrer aus gesundheitlichen Gründen fehlen, bemüht sich die Tanzbasis um adäquaten Ersatz, kann aber einen Unterrichtsausfall nicht ausschließen. Die Auswahl der Räumlichkeiten und der Lehrer steht der TANZSCHULE generell frei. Die TANZSCHULE behält sich vor, bei geringer Anmeldezahl den Teilnehmern Alternativtermine anzubieten oder Kurse zusammenzulegen. Im Falle des Nichtbesuchens des Unterrichts ist eine Benachrichtigung wünschenswert.

Ein Kurswechsel ist nur in Absprache mit der Schulleitung möglich.

Die Anmeldung zu einem Tanzkurs verpflichtet zur vollen Zahlung der ausgeschriebenen Kursgebühr zum Kursanfang. Die Kursgebühr der fortlaufenden Kurse ist jeweils zum 1. eines jeden Monats im Voraus fällig. Kursgebühren verstehen sich pro Person inkl. MwSt. und GEMA und sind per Überweisung im Voraus zu entrichten.

Kündigung/ Rücktritt

Der Unterricht der fortlaufenden Kurse kann jederzeit durch schriftliche Mitteilung mit 4 Wochen zum Monatsende beendet werden. Ordentliche und außerordentliche Kündigung bedürfen der Schriftform. Email wahrt die Schriftform.

In den gesetzlichen Schulferien und an Feiertagen findet kein Unterricht statt.

Die TANZSCHULE gewährt dem TEILNEHMER ein vertragliches Recht, bis zu 14 Kalendertagen vor Beginn des gebuchten Tanzkurses, von dem geschlossenen Vertrag zurückzutreten und erhebt bei Rücktritt eine Bearbeitungsgebühr von 10 €.

Bei Unterbrechung infolge von längerer Krankheit, Unfällen o.ä. ist gegen Nachweis (z.B. ärztliches Attest) eine spätere anteilige Nachholung des Kurses möglich.

Eine Rückzahlung erfolgt nicht und die vereinbarte Zahlungsweise für den Kurs wird davon nicht betroffen. Die verbleibenden Stunden verfallen nach 6 Monaten. Es erfolgt keine Beitragsrückzahlung bei schuldhafter Nichtteilnahme des TEILNEHMERS an einzelnen Kursterminen.

Betreffend Paartanzkurse: Sollte die Zusammensetzung der angemeldeten Kursteilnehmer im Verhältnis von Frauen und Männern unausgewogen sein, besteht kein Rücktrittsrecht des TEILNEHMERS.

Haftung

Die Teilnahme des Unterrichts und der Aufenthalt in der TANZSCHULE erfolgt auf eigene Gefahr. Für Garderobe kann keine Haftung übernommen werden.

Die Ansprüche des TEILNEHMERS auf Schadensersatz oder Ersatz vergeblicher Aufwendungen gegen die TANZSCHULE richten sich ohne Rücksicht auf die Rechtsnatur des Anspruchs nach diesen Bestimmungen.

Die Haftung der TANZSCHULE ist – gleich aus welchen Rechtsgründen – ausgeschlossen, es sei denn die Schadensursache beruht auf Vorsatz und/oder grobe Fahrlässigkeit der TANZSCHULE, ihrer Mitarbeiter, ihrer Vertreter oder ihrer Erfüllungsgehilfen. Soweit die Haftung der TANZSCHULE ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung von Arbeitnehmern, Vertretern oder Erfüllungsgehilfen der TANZSCHULE. Für Schäden aus der

Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen, grob fahrlässigen, fahrlässigen oder leicht fahrlässigen Pflichtverletzung durch die TANZSCHULE oder eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen der TANZSCHULE beruhen, haftet die TANZSCHULE nach den gesetzlichen Bestimmungen.

Sofern die TANZSCHULE zumindest fahrlässig eine wesentliche Vertragspflicht, also eine Pflicht, deren Einhaltung für die Erreichung des Vertragszwecks von besonderer Bedeutung ist und auf deren Erfüllung der TEILNEHMER deshalb bei Vertragsabschluss vertraut hat (wesentliche Vertragspflicht bzw. Kardinalpflicht) verletzt, ist die Haftung auf den typischerweise entstehenden Schaden, also auf solche Schäden, mit deren Entstehung im Rahmen des Vertrages typischerweise gerechnet werden muss, beschränkt.

Datenspeicherung und Datenschutz

Es gelten die datenschutzrechtlichen Bestimmungen der Datenschutzerklärung auf der Internetseite www.tanzbasis.com Die TANZSCHULE darf den TEILNEHMER zu Kommunikationszwecken den Unterricht betreffend per Telefon und Email kontaktieren. Hinweis nach § 33 BDSG: Es wird darauf hingewiesen, dass die Tanzschule Daten, die sich aus den Vertragsunterlagen oder der Vertragsdurchführung ergeben, in erforderlichem Umfang speichert.

Bei Unterrichtsdarbietungen / Aufführungen aufgenommene Fotos und Videos können von TANZSCHULE zu Werbezwecken genutzt werden. Nutzungsrechte an von uns angefertigten Foto- und Filmaufnahmen werden durch das Betreten unserer Räumlichkeiten ausdrücklich zur Veröffentlichung eingeräumt. Der TEILNEHMER verzichtet auf die Geltendmachung von Urheberrechten oder sonstigen im Zusammenhang mit der Ablichtung seiner Person stehenden Rechte.

Besondere Vereinbarungen bedürfen der Schriftform.

Hinweis COVID-19

Die TANZSCHULE hält sich an die aktuell geltenden Verordnungen des Landes Baden-Württemberg.